

THINK kallerful

PRESSEAUSSENDUNG (zum Versand nach der PK samt Fotos)

Feldbach, 2. Juli 2025

Die heimische Wirtschaft lebt!

Regionale Industrie zeigt Zukunftspotenzial und gesellschaftliche Verantwortung

„Die heimische Wirtschaft lebt!“ – unter diesem Leitsatz fand heute Vormittag in der Buchhandlung Morawa in Feldbach eine vielbeachtete Pressekonferenz statt. Vertreter:innen aus Wirtschaft, Politik und Kultur setzten ein gemeinsames Zeichen für die Sichtbarkeit und Relevanz der Industrie im Steirischen Vulkanland – einer Region, die mit Innovationsgeist, Traditionsbewusstsein und Widerstandskraft auf die aktuellen globalen Herausforderungen antwortet.

Bürgermeister Josef Ober unterstrich in seinem Statement: *„Viele Krisen liegen hinter uns – und wir werden weiter blühen. Die Industrie in unserer Region steht stabil, weil sie sich laufend weiterentwickelt. Sie baut auf gewachsenen Strukturen auf, denkt aber zukunftsgerichtet. Wir leben nicht mehr wie vor 50 Jahren – und genauso müssen wir unsere Betriebe heute anders führen.“*

Ein zentrales Thema der Pressekonferenz war die Rolle der Industrie als Stabilisator für den regionalen Arbeitsmarkt und das Sozialsystem. *„Industrie bedeutet Arbeitsplätze – und ohne Menschen in Beschäftigung gibt es keine Beiträge zum Sozialsystem, keine gesellschaftliche Stabilität und keinen regionalen Wohlstand“*, betonte der Unternehmer Gert Rücker.

Ein eindrucksvolles Beispiel liefert sein JMB Fashion Team, das sich seit Jahrzehnten erfolgreich gegen die Schnelllebigkeit der Fast Fashion behauptet. Geschäftsführer Rücker, dessen Unternehmen 40 Arbeitsplätze in der Region sichert, erklärte: *„Wir stellen nicht nur hochwertige Produkte her – wir leben auch die Wertschätzung gegenüber jenen Handwerker:innen, die dieses Können noch beherrschen.“*

Rücker wurde bei der Veranstaltung auch als Brückenbauer zwischen Wirtschaft, Kultur und sozialer Verantwortung gewürdigt. Seine

Arbeit wurde von Sabine Dariusz im Buch „Brückenleben“ porträtiert, das im Rahmen der Pressekonferenz präsentiert wurde. Dariusz sagte: „Diese Menschen verändern das System längst – nicht laut, aber mit Wirkung.“ In „Brückenleben“ portraitiert Dariusz systemverändernde Persönlichkeiten mit philosophischem und literarischem Anspruch.

Die klare Botschaft der Veranstaltung: Industrie ist nicht nur Produktionsstätte – sie ist Lebensgrundlage. Sie schafft Perspektiven, erhält regionale Identität und trägt die Verantwortung für ein funktionierendes soziales Gefüge.

Rückfragehinweis
Mag. Nunu Kaller
THINK kallerful
mail@nunukaller.com
06644371455
